

# Was sind die zusammengesetzten Namen Jahwes?

Das Alte Testament weist eine Anzahl von zusammengesetzter Namen *Jahwes* auf, um ihn näher zu beschreiben und weiter zu offenbaren. Diese Namen sind in der Tabelle auf der nächsten Seite aufgelistet.

**Anmerkung:** In den deutschen Bibeln wurden die hebräischen Namen ins Deutsche übersetzt, lediglich der Ausdruck „*der Herr Zebaoth*“ erscheint zweimal im Neuen Testament (Und wie Jesaja zuvor sagte: "Wenn uns nicht der Herr Zebaoth hätte lassen Samen übrig bleiben, so wären wir wie Sodom und Gomorra." Römer 9,29; Siehe, der Arbeiter Lohn, die euer Land eingeerntet haben, der von euch abgebrochen ist, der schreit, und das Rufen der Ernter ist gekommen vor die Ohren des Herrn Zebaoth. Jakobus 5,4).

# Die zusammengesetzten Namen Jahwes

Name	Schriftstelle	Bedeutung
Jahwe-Jireh	<i>Und Abraham hieß die Stätte: Der Herr sieht. Daher man noch heutigestages sagt: Auf dem Berge, da der Herr sieht.</i> 1.Mose 22,14	Der Herr sieht, wird versorgen
Jahwe-Rapha	<i>und sprach: Wirst du der Stimme des Herrn, deines Gottes, gehorchen und tun, was recht ist vor ihm, und zu Ohren fassen seine Gebote und halten alle seine Gesetze, so will ich der Krankheiten keine auf dich legen, die ich auf Ägypten gelegt habe; denn ich bin der Herr, dein Arzt.</i> 2.Mose 15,26	Der Herr heilt, Heiler
Jahwe-Nissi	<i>Und Mose baute einen Altar und hieß ihn: Der Herr ist mein Panier.</i> 2.Mose 17,15	Der Herr unser Banner, unser Sieg
Jahwe-Makkadesch (Mequaddesch)	<i>Sage den Kindern Israel und sprich: Haltet meinen Sabbat; denn derselbe ist ein Zeichen zwischen mir und euch auf eure Nachkommen, daß ihr wisset, daß ich der Herr bin, der euch heiligt.</i> 2.Mose 31,13	Der Herr der heiligt
Jahwe-Shalom	<i>Da baute Gideon daselbst dem Herrn einen Altar und hieß ihn: Der Herr ist der Friede. Der steht noch bis auf diesen heutigen Tag zu Ophra, der</i>	Der Herr unser Friede

	<b>Stadt der Abiesriter.</b> Richter 6,24	
<b>Jahwe-Zebaoth</b>	<b>Und derselbe Mann ging jährlich hinauf von seiner Stadt, daß er anbetete und opferte dem Herrn Zebaoth zu Silo. Dasselbst waren aber Priester des Herrn Hophni und Pinehas, die zwei Söhne Elis.</b> 1.Samuel 1,3	<b>Der Herr der Heerscharen, allmächtig</b>
<b>Jahwe-Elyon</b>	<b>Ich danke dem Herrn um seiner Gerechtigkeit willen und will loben den Namen des Herrn, des Allerhöchsten.</b> Psalm 7,17	<b>Der allerhöchste Herr</b>
<b>Jahwe-Roi</b>	<b>Ein Psalm Davids. Der Herr ist mein Hirte; mir wird nichts mangeln.</b> Psalm 23,1	<b>Der Herr mein Hirte</b>
<b>Jahwe-Hoseenu</b>	<b>Kommt, laßt uns anbeten und knieen und niederfallen vor dem Herrn, der uns gemacht hat.</b> Psalm 95,6	<b>Der Herr unser Schöpfer</b>
<b>Jahwe-Zidkenu</b>	<b>Zu seiner Zeit soll Juda geholfen werden und Israel sicher wohnen. Und dies wird sein Name sein, daß man ihn nennen wird: Der Herr unsre Gerechtigkeit.</b> Jeremia 23,6	<b>Der Herr unsere Gerechtigkeit</b>
<b>Jahwe-Schammah</b>	<b>Also sollen es um und um achtzehntausend Ruten sein. Und alsdann soll die Stadt genannt werden: "Hier ist der Herr".</b> Hesekiel 48,35	<b>Der Herr ist gegenwärtig</b>

# Die fortschreitende Offenbarung des Namens

Gott offenbarte im Alten Testament immer mehr seiner selbst. Aufgrund der unterschiedlichen Bedürfnisse der Menschen, verwendete er Namen, um diese Selbstoffenbarung deutlich auszudrücken.

Als Abraham ein Opferlamm benötigte, offenbarte Gott sich als *Jahwe-Jireh*, der Herr unser Versorger.

Als Israel Befreiung brauchte, offenbarte sich Gott mit dem Namen *Jahwe*, der früher eine unbekannte Bedeutung hinsichtlich Befreiung und Errettung hatte. *(Und ich bin Abraham, Isaak und Jakob erschienen als Gott, der Allmächtige; aber mit meinem Namen Jahwe habe ich mich ihnen nicht kundgegeben. 4 Und auch habe ich meinen Bund mit ihnen aufgerichtet, ihnen das Land Kanaan zu geben, das Land ihrer Fremdlingschaft, in welchem sie als Fremdlinge gewohnt haben. 5 Und auch habe ich das Wehklagen der Kinder Israel gehört, welche die Ägypter zum Dienst anhalten, und habe meines Bundes gedacht. 6 Darum sprich zu den Kindern Israel: Ich bin Jahwe, und ich werde euch herausführen unter den Lastarbeiten der Ägypter hinweg und werde euch erretten aus ihrem Dienste und euch erlösen mit ausgestrecktem Arm und durch große Gerichte. 7 Und ich will euch annehmen mir zum Volke und will euer Gott sein; und ihr sollt erkennen, daß ich Jahwe, euer Gott, bin, der euch herausführt unter den Lastarbeiten der Ägypter hinweg. 8 Und ich werde euch in das Land bringen, welches dem Abraham, Isaak und Jakob zu geben ich meine Hand erhoben habe, und werde es euch zum Besitztum geben, ich, Jahwe. 2. Mose 6,3-8)*

Gott offenbarte sich als *Jahwe-Rapha* (der Herr der Heiler), als Israel Schutz vor Krankheit und Seuchen benötigte.

Seinem Volk offenbarte sich Gott als *Jahwe-Nissi*, als sie Sieg über ihre Feinde brauchten. Dieser Name bedeutet der Herr unser Banner (Sieg).

Die genannten Namen und Titeln beschreiben wichtige Aspekte des Wesen Gottes.

# Verlangen nach mehr Erkenntnis

Da viele Menschen im Alten Testament mehr von Gott wissen wollten, erkannten sie, dass keiner dieser Namen eine vollständige Offenbarung des Wesens Gottes beinhaltete. Sie drückten dieses Verlangen dadurch aus, dass sie um die Erkenntnis seines Namens baten. Als Jakob mit dem Mann bei Pniel (einer Manifestation Gottes) rang, fragte er: *„Sage doch, wie heißtest du?“* Gott offenbarte ihm jedoch nicht seinen Namen, sondern segnete ihn (*Und Jakob fragte ihn und sprach: Sage doch, wie heißt du? Er aber sprach: Warum fragst du, wie ich heiße? Und er segnete ihn daselbst. 1.Mose 32,29*). Manoah, Samsons Vater fragte den Engel des Herrn nach seinem Namen und erhielt folgende Antwort: *„Warum fragst du nach meinem Namen, der doch geheimnisvoll ist?“* (Richter 13,18). Der Prophet Agur wollte folgendes über Gott wissen: *„Wie heißt er? und wie heißt sein Sohn? Weißt du das?“* (Sprüche 30,4). Er warf einen Blick in die Zukunft und versuchte den Namen zu entdecken, durch den sich Gott selbst offenbaren würde, wenn er als Sohn erscheint würde.

Sacharia prophezeite, dass eine Zeit kommen würde, in der der Herr König über die ganze Erde sein würde, und *„zu der Zeit wird der Herr der Einzige sein, und sein Name der einzige.“* (Sacharia 14,9).